



Die Galerie der schnellsten Läufer, von links: Tamara Schweizer (LG farbtext Nordschwarzwald) gewann den Lauf in der Frauenklasse, Marcel Luttrerer von der SG Schramberg lief bei den Männern auf Platz zwei, Demian Werminghausen (LV Pleizhausen 2012) war der schnellste Läufer auf der 6,4 Kilometer langen Strecke vor Tobias Giering (LG farbtext Nordschwarzwald).

Fotos: Müller; Montage: von Gottschalk

Demian Werminghausen strahlt

Leichtathletik Mit dem Sieg in Fluorn einen Traum erfüllt / Tamara Schweizer gewinnt die Frauenklasse

Von Bernd Müller

Die Verantwortlichen des VfL Fluorn haben es wieder einmal hingekriegt, ihren 42. Silvesterlauf, Demian Werminghausen sah das nicht besonders positiv aus. Die heftigen Schneefälle der letzten Tage sorgten für nachdenkliche Gesichter.

Doch was soll's, die Strecken waren rechtzeitig geräumt und auch die Teilnehmerzahlen ließen beim Veranstalterteam von Hans-Jörg Schmid zufriedene Mielen zurück.

Moderator Ewald Walker aus Pleizhausen war, wie in den Jahren zuvor, damit beschäftigt, Zuschauer und Aktive zu informieren, auf den Lauf vorzubereiten. Kurzweilig gab er Einblicke in die Geschichte des Silvesterlaufes, der nun zum 42. Mal durch die Ortsteile Fluorn und Winzeln führen sollte. Er berichtete von glanzvollen Namen, die sich dieser Herausforderung im Schwarzwald bereitstellen, klare auf wer heute am Start war und plötzlich herrschte Funkstille. Ein Kurzschluss setzte die Lautsprecheranlage außer Betrieb. Doch das kann einen Vollblutmoderator nicht aus dem Konzept bringen. Die Vorstellung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit den entsprechenden Hintergründinformationen erreichten auch so die angesprochenen. »Trotz Ausfall der Lautsprecher herrschte im Start- und Zielbereich die beste Stimmung der zurückliegenden Jahre«,

wird sich Walker später über die Situation äußern. Derweil stob das Teilnehmerfeld in Richtung Winzeln davon. Ganz vorne bildete sich ein Duo, das auf den ersten Kilometer ein flottes Tempo vorgab. »Ja, meine Vereinskameraden, die sich in den letzten Jahren in die Siegerliste eingetragen konnten, sind im Trainingslager und da wollte ich unbedingt meinen lang gehegten Wunsch umsetzen – den Sieg beim Silvesterlauf in Fluorn-Winzeln«, verriet Demian Werminghausen (LV Pleizhausen 2012), sein Vorhaben.

Der Zweite im Bund war Tobias Giering (LG farbtext Nordschwarzwald). Dieser wusste vor dem Start nicht so recht, welche Taktik er anwenden sollte. Zum einen stecken ihm die Läufe der Cross-Serie sowie der Adventslauf in Dorstetten in den Beinen und auch in der Saisonplanung war er noch nicht so weit, hohe Tempos gehen zu können. Andererseits wusste er aus der zurückliegenden Saison: »Bei Cross-Läufen war ich immer besser als Demian.«

So ging Tobias Giering den ersten Kilometer das vorgelegte Tempo von Werminghausen mit, erkannte jedoch rasch, dass das eingeschlagene Tempo an diesem Tag nicht sein Ding sein würde. So ließ er Demian Werminghausen ziehen. Für diesen erfüllte sich nach 19:57 Minuten sein Traum – er siegte beim Silvesterlauf 2014. Damit gewann er auch die Männer-Klasse. Tobias Giering rannte nach 20:30 Minuten als Zweiter über die

Ziellinie und sicherte sich so vor Felix Prothmann von der TSG Balingen (21:39 Minuten) den Tagessieg in der M30.

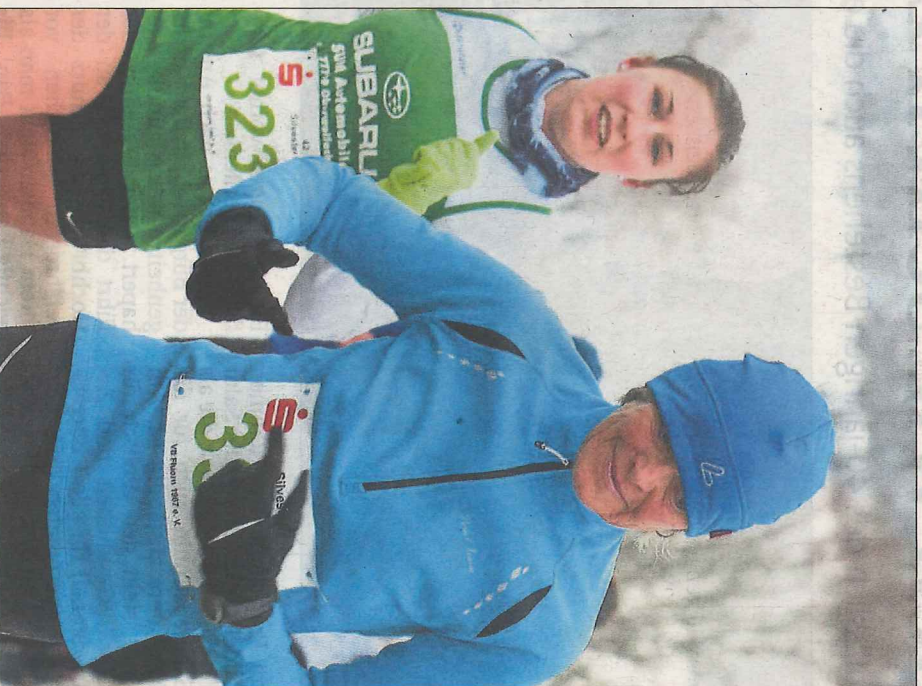
Ein klasse Rennen machte an diesem Tag Michael Wörner vom TV Rottenburg. Er ließ seiner Konkurrenz in der U18 keine Chance, sauste als Dritter der Männerkonkur-

renz über die Ziellinie (20:53 Minuten) und sicherte sich in der U18 den Tagessieg. Platz drei ging an Tim Ziegler von der TSG Balingen (25:29 Minuten).

Im Ziel strahlte sie übers ganze Gesicht – Tamara Schweizer vom SC Loßburg startete in Fluorn erstmals und wird auch gleich als Sie-

gerin in der Frauenklasse geführt (25:59 Minuten). Sie begeisterte sich indes nicht nur über ihre Platzierung, sie gab ein dickes Lob an die Organisatoren und die vielen Fans an der Strecke weiter: »Für mich war es ein schöner Lauf, der immer wieder von den vielen Zuschauern, vor allem an den schwierigen Stellen durch Applaus und Anfeuerungsrufe unterstützt wurde.«

Auf den Plätzen zwei und drei folgten Larissa Sum vom SV Schapbach (27:17 Minuten) und Verena Müller vom TSV Rottweil (28:48 Minuten). Schnellste Läuferin war aber Friederike Kallenberg (LV Pleizhausen 2012). Die Läuferin ist in Fluorn keine Unbekannte. Sie lief im Jahr 2010 mit 22:33 Minuten auf Platz zwei der ewigen Rangliste. In diesem Jahr war sie mit dem Erreichten zufrieden. Die letzten Monate liefen nach ihren Angaben nicht wirklich gut. Trotzdem machte sie während des Lautes einen entspannten Eindruck: »Ja, das Rennen lief zufriedenstellend. Vor allem das auf der Strecke verteilte Publikum hat mich immer wieder nach vorn getrieben.« So beendete sie ihren zehnten Start in Fluorn auf Platz eins der W30 (24:24 Minuten). Eine Klasse Vorleistung lieferte auch Nicole Müller von der SG Schramberg ab. Sie erreichte als Dritte der Frauenklasse das Ziel bei der Turn- und Festhalle in Fluorn. Damit belegt sie in der U18 vor Julia Seckinger (30:18 Minuten) und Felicitas Amann (31:44 Minuten) alle starten für die SG Schramberg) Platz eins.



Auf dem Weg ins Ziel: Michaela Günther (VfL Fluorn/vorne) gewann den Lauf der W45, Larissa Sum (323) vom SV Schapbach lief bei den Frauen auf Platz zwei

Foto: Müller

AUS DEM HANDBALLBEZIRK NECKAR-ZOLLERN

► **Schiedsrichter-Halbjahreslebrgänge 2015:** Erstmals finden im Handballbezirk Neckar-Zollern im Monat Januar fünf Halbjahreslebrgänge (zwei für Team- und drei für Einzel-Schiedsrichter) statt. Die Teilnahme an einem dieser Lebrgänge ist für aktive Schiedsrichter Pflicht. Diese

sind alle HVW-Kader-Schiedsrichter und alle Schiedsrichter, die am 10. Januar 2015 den Lebrgang im Rahmen des Projektes »Jung-Schiedsrichter« besuchen. Alle anderen aktiven Schiedsrichter müssen an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen. Verspätetes und/oder frühzeit-

ung gemeldet. Die maximale Teilnehmerzahl pro Lebrgang beträgt 35 Teilnehmer. Es gilt die Reihenfolge des Eingangs der Meldungen. Alle Vereins-schiedsrichterwart werden gebeten, die Anmeldungen ihrer Schiedsrichter zu sammeln und die komplette Ver-

einblendungen bis spätestens Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr, Einzel-Lebrgang 3 in Ost-

dorf, Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr, Einzel-Lebrgang 3 in Ost-

LEICHTATHLETIK
Die Ergebnisse des 42. Fluorn-Silvesterlaufes:
1,9 Kilometer
M08 und jünger: 1. Micha Heinzelmann (StKclub Loßburg) 7:55 Minuten, 2. Lukas Ullrich (WGL Schwäbisch Hall) 7:59, 3. Benjamin Hezel (SV Winzeln) 8:26.
M09: 1. Marvin Heinzelmann (StKclub Loßburg) 7:28), 2. Noah Hirt (TV Oberndorf) 7:53, 3. Milka Schmid (VfL Fluorn) 8:05.
M10: 1. Linus Dobberstein (BZN Reutlingen) 7:09, 2. Simon Frey (SV Marzelli) 7:31.
M11: 1. Kai Lehr (StKclub Loßburg) 7:13, 2. Silas Binder (TV Sulz) 7:14, 3. Tom Erhardt (BZN Reutlingen) 8:11.
M08 uJünger: 1. Hannah Schmid (VfL Fluorn-Turnen) 8:35, 2. Heidi Frey (SV Marzelli) 9:22, 3. Leni Hirt (TV Oberndorf) 10:40.
W09: 1. Joelle Bernhardt (SV Marzelli) 7:46.
W11: 1. Alina Zunkeller (Fluorn-Winzeln) 10:30.
2,8 Kilometer
Jugend M12: 1. Fabian Sulz (BZN Reutlingen) 10:44, 2. Patrick Lips (BZN Reutlingen) 13:49, 3. Fabian Fus (KSV Winzeln) 14:00.
Jugend M13: 1. Marcel Haag (StKclub Loßburg) 10:39, 2. Simon Bühler 11:02, 3. Alex Sauer (VfL Fluorn-Fußball) 11:24.
Jugend M14: 1. Florian Eberhard (StKclub Loßburg) 10:47, 2. Philipp Ganter (KSV Winzeln) 10:48, 3. Luca Seckinger (SG Schramberg) 11:13.
Jugend M15: 1. Eric Widmaier (TV Rottenburg) 8:50, 2. Florian Holzapfel (StKclub Loßburg) 9:00, 3. Nico Lehr (StKclub Loßburg) 9:07.
Jugend W12: 1. Ann-Kathrin Haier (BZN Reutlingen) 12:56.
Jugend W14: 1. Katharina Groß (SG Schramberg) 11:51, 2. Mona Rehm (BZN Reutlingen) 14:16.
Jugend W15: 1. Theresa Heitich (SG Schramberg) 11:06, 2. Franziska Okon (SG Schramberg) 12:57, 3. Katharina Brustle (SG Schramberg) 13:12.
6,4 Kilometer
Männer: 1. Demian Werminghausen (LV Pleizhausen) 19:57, 2. Marcel Luttrerer (SG Schramberg) 21:36, 3. Jonas Limmer (SG Schramberg) 23:09, 4. Gerald Giesmann (LT Bösingen) 23:45, 5. Michael Merkt (LT Bösingen) 24:15.
Frauen: 1. Tamara Schweizer (SC Loßburg) 25:59, 2. Larissa Sum (SV Schapbach) 27:15, 3. Verena Müller (TSV Rottweil) 28:48, 4. Carmen Brustle 29:16, 5. Silvia Gaiselmann (LT Bösingen) 30:31
Männliche Jugend U20: 1. Axel Klump (LG Nordschwarzwald) 21:33, 2. Sven Vischer (SG Schramberg) 23:40, 3. Jonas Lang (TSV Hochmössingen) 25:23.
Männliche Jugend U18: 1. Michael Wörne (TV Rottenburg) 20:53, 2. Kent Hall (LV Pleizhausen) 21:28, 3. Tim Ziegler (TSG Balingen) 25:29.
Weibliche Jugend U18: 1. Nicole Müller (SG Schramberg) 26:48, 2. Julia Seckinger (SG Schramberg) 30:18, 3. Felicitas Amann (SG Schramberg) 31:44.
Senioren M30: 1. Tobias Giering (LG farbtext Nordschwarzwald) 20:30, 2. Felix Prothmann (TSG Balingen) 21:29, 3. Mathias Ludwig (LV Pleizhausen) 23:28.
Senioren W30: 1. Friederike Kallenberg (LV Pleizhausen 2012) 24:24.
Senioren M35: 1. Harald Kopp (StKclub Loßburg) 21:41, 2. Andreas Müller (AEG) 23:38, 3. Joachim Gehrmann (Bruderhaus-DIAKONIE) 24:25.
Senioren M40: 1. Peter Georg Kapitz (SG Schramberg) 22:20, 2. Tom Jessen (TSG Balingen) 23:20, 3. Chander Hall (LV Pleizhausen 2012) 23:28.
Senioren W40: 1. Ute Breithaupt (StFreunde Temnenbronn) 32:40, 2. Simone Rössler (R8 Dunningen) 34:57, 3. Susanne Thielinger (LT Bösingen) 36:01.
Senioren M45: 1. Wolfram Schmidt (SV Schapbach) 23:44, 2. Michael 3. Andreas Baier (TSV Hochmössingen) 24:56.
Senioren W45: 1. Michaela Dolores Gäcke (TV Oberndorf) 32:49, 3. Claudi Lehmann (StKclub Loßburg) 34:51.
Senioren M50: 1. Karl-Heinz Sum (SV Schapbach) 23:26, 2. Gerd Haller (SG Schramberg) 25:56, 3. Peter Riegraf (VfL Freudenstadt) 26:38.
Senioren W50: 1. Andrea Kopp (FC Hard) 32:58, 2. Isolde Stein (StKclub Loßburg) 33:51.
Senioren M55: 1. Thomas Jaggle (LV Pleizhausen) 23:31, 2. 20. Ludwig Brügger (SG Schramberg) 24:06, 3. Erich Fäst (SV Schapbach) 24:49.
Senioren W55: 1. Ingrid Borho (SG Schramberg) 30:16, 2. Sigrun Köhnitz (Königsyrter) 40:46